

Breuß-Dorn Newsletter * Juli 2010

NSC-Natural Spinal Care®

Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn

& alles für die Therapien nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn

76448 Durmersheim, Römerstr. 56

Telefon: 07245-93719 -5 e-mail: info@breuss-dorn-shop.de

Telefax:: 07245-93719 -4 Internet: www.breuss-dorn-shop.de



Breuß-Dorn NEWSLETTER Juli 2010

Dateigröße 40 KB Bei Ausdruck ca. 16 Seiten

Inhalt dieses Newsletters:

RESUMÉE ARBEITSKREIS "DORN GELERNT UND WAS DANN" GASTDOZENT JOACHIM WOHLFEIL
EINLADUNG ZUM ARBEITSKREIS "DORN & EMOTIONEN"
DYNAMISCHE WIRBELSÄULEN DEKOMPRESSION
POSTER "HEILUNG DURCH DIE WIRBELSÄULE" IM PROGRAMM
T-SHIRT "WATCH YOUR BACK" IM PROGRAMM
SEMINAR "DORN THERAPIE FÜR HUNDE"
VORANKÜNDIGUNG 1. ROSENHEIMER RÜCKEN- UND GESUNDHEITSTAGE
IMPRESSUM

RESUMÉE ARBEITSKREIS "DORN GELERNT UND WAS DANN" GASTDOZENT JOACHIM WOHLFEIL

Am 25.06.10 haben wir zu unserem Arbeitskreis "DORN GELERNT UND WAS DANN"
GASTDOZENT JOACHIM WOHLFEIL eingeladen.

Unsere momentanen Bemühungen:

Zurzeit sind verschiedene Spezialisten: Rechtsanwalt, Richter, Medizinrechtsprofessor, Medizinprofessor
u.a. dabei für uns die rechtlichen Zusammenhänge weiter zu bearbeiten und zu einem Gutachten, einer
Aussage zu kommen, die uns die Ausübung unserer Tätigkeit rechtlich unbeschadet erlaubt.

These:

Es gibt eine erlaubnisfreie Ausübung der Heilkunde ohne Diagnosestellung.

Ziel der Stellungnahmen / Gutachten:

Die Stellungnahmen/Gutachten sollten zum Ausdruck bringen, dass sie sanfte Dornmassage und die
Partner- und Eigenübungen nach Dorn, wie sie ja von dir seit langem von der Rückgrad Akademie
unterrichtet und von den Gesundheitsberatern und Dornmassagetherapeuten angewendet werden,
gefahrlos ausgeübt werden können.

Einordnung in den Bereich der medizinischen Heilhilfsberufe:

Von Dorn-Gesundheitsberatern im Rahmen der primär und sekundär Prophylaxe und von Dorn-
Massagetherapeuten auch zur tertiär Prophylaxe. (Definition des Medizinischen Dienstes der
Krankenkassen dazu, siehe unten, Anlage 2) Auf jeden Fall nachdem ein Arzt oder Heilpraktiker die
Untersuchung vorgenommen hat, die Diagnose gestellt ist, die Heilbehandlung begonnen wurde. Die
Arbeit von Dorn-Gesundheitsberatern und von Dorn-Massagetherapeuten kann nur eine zusätzliche
ergänzende Heilbehandlung sein. Dornmassagetherapeuten arbeiten zudem im Erstkontakt Unter

bestimmten Voraussetzungen können Dornmassagetherapeuten auch im Erstkontakt mit Patienten arbeiten. Erstkontakt heißt, ein Mensch mit Problemen, manchmal auch Patient genannt, kommt zuerst zum Dornmassagetherapeuten, es geht keine Untersuchung und Diagnosestellung durch einen Arzt oder Heilpraktiker voraus. Die Voraussetzungen, die jetzt vom Dornmassagetherapeuten zu erfüllen sind hat Wolfgang Pließ vom Berufsverband der Dorntherapeuten und neuen Gesundheitsberufen weiter unten zusammengestellt. (Anlage 1)

Hintergrund (zitiert nach Dr. Boxberg):

"Masseur und med. Bademeister haben den First Access und dürfen ohne ärztliche Verordnung behandeln.

Das Bundesverwaltungsgericht entschied am 28.10.2009 (AZ: 3 B 39.09) im Hinblick auf die sektorale Heilpraktikererlaubnis eines Masseurs und med. Bademeisters. Die Vorinstanz (Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg) hatte festgestellt, dass von der Tätigkeit eines Masseurs und med. Bademeisters keine Gefahr für die Volksgesundheit und den Patienten ausgeht. Die Vorinstanz hatte angenommen, der Masseur und med. Bademeister übe keine Heilkunde aus. Das Bundesverwaltungsgericht entschied, das Heilpraktikergesetz finde keine Anwendung, wenn durch die Tätigkeit des Masseurs und med. Bademeisters keine Gefahr für die Volksgesundheit und den Patienten entstehe, gleichgültig, ob bei dieser Tätigkeit die Heilkunde ausgeübt wird oder nicht. Wegen der Gefahrlosigkeit der Betätigung durch den Masseur und med. Bademeister findet das Heilpraktikergesetz keine Anwendung; es darf ohne vorliegende ärztliche Verordnung im Direktkontakt behandelt werden." (http://www.dr-boxberg.de/artikel.php?art_id=179&kat_id=&main=1)

Originalzitat:

"Darunter fielen bei der verfassungsrechtlich gebotenen einschränkenden Auslegung nur solche Heiltätigkeiten, die ärztliche oder heilkundliche Fachkenntnisse erforderten und gesundheitliche Schäden verursachen könnten. Von der Tätigkeit eines Masseurs und medizinischen Bademeisters gingen keine nennenswerten Gefahren aus. ... Es ist in Übereinstimmung mit der höchstrichterlichen Rechtsprechung davon ausgegangen, dass unter dem Gesichtspunkt der Verhältnismäßigkeit nur solche Heiltätigkeiten der Erlaubnispflicht des Heilpraktikergesetzes unterfallen, die gesundheitliche Schäden verursachen können; heilkundliche Verrichtungen, die keine nennenswerten Gesundheitsgefahren zur Folge haben, fallen nicht unter die Erlaubnispflicht des Heilpraktikergesetzes, auch wenn sie ärztliche Fachkenntnisse erfordern (s. nur Urteil vom 25. Juni 1970 BVerwG 1 C 53.66 - BVerwGE 35, 308 <311> = Buchholz 418.04 Heilpraktiker Nr. 10 S. 23)."

Dorn-Gesundheitsberater und Dorn-Massagetherapeuten:

Die Angehörigen dieser Berufe üben generell die umfassende Heilkunde nicht aus, auch wenn sie mehr oder weniger eigenverantwortlich-selbständig in der Krankenbehandlung tätig werden. Sie üben einen Heilhilfsberuf der Primär- Sekundär- oder Tertiärprohylaxe aus. Sie werden im Rahmen der Sekundär- oder Tertiärprohylaxe auf jeden Fall erst tätig, nachdem ein Arzt oder Heilpraktiker die Untersuchung vorgenommen hat, die Diagnose gestellt ist, die Heilbehandlung begonnen wurde.

Hintergrund (zitiert nach Dr. Boxberg):

"Masseur und med. Bademeister haben den First Access und dürfen ohne ärztliche Verordnung behandeln.

Das Bundesverwaltungsgericht entschied am 28.10.2009 (AZ: 3 B 39.09) im Hinblick auf die sektorale Heilpraktikererlaubnis eines Masseurs und med. Bademeisters. Die Vorinstanz (Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg) hatte festgestellt, dass von der Tätigkeit eines Masseurs und med. Bademeisters keine Gefahr für die Volksgesundheit und den Patienten ausgeht. Die Vorinstanz hatte angenommen, der Masseur und med. Bademeister übe keine Heilkunde aus. Das Bundesverwaltungsgericht entschied, das Heilpraktikergesetz finde keine Anwendung, wenn durch die Tätigkeit des Masseurs und med. Bademeisters keine Gefahr für die Volksgesundheit und den Patienten entstehe, gleichgültig, ob bei dieser Tätigkeit die Heilkunde ausgeübt wird oder nicht. Wegen der Gefahrlosigkeit der Betätigung durch den

Masseur und med. Bademeister findet das Heilpraktikergesetz keine Anwendung; es darf ohne vorliegende ärztliche Verordnung im Direktkontakt werden. ..."

http://www.dr-boxberg.de/artikel.php?art_id=179&kat_id=&main=1

Unser Ziel ist es eine gleichwertige Einschätzung zu erlangen, wie es in dem Urteil des OVG Lüneburg in der Entscheidung (Akz. 8 LC 185/04) vom 20.07.2006 festgehalten ist.

" Eine Heilmethode ist dann eine erlaubnisfreie Tätigkeit im Sinne des § 1 Abs. 1 Heilpraktikergesetzes wenn es keine schwerwiegenden Bedenken gibt, die auf eine unmittelbare Gefährlichkeit der ausgeübten Heilhilfstätigkeit schließen lässt.

Die Richter hielten das eingeholte Gutachten für ausreichend um den Nachweis der Ungefährlichkeit für die Bevölkerung als geführt anzusehen. ..."

Das Bundesverfassungsgericht und andere Gerichte hatten zuvor festgehalten, dass eine Aufklärung des Klienten hinsichtlich des Erfordernisses der Durchführung bzw. Aufnahme von medizinischen Behandlungen ausreichend ist, um eine Erlaubnisfreiheit nach sich zu ziehen. So eine Patienten-Erklärung wird grundsätzlich von den Angehörigen der oben genannten Berufe vor Beginn einer Behandlung den Klienten vorgelegt und von den Klienten unterschrieben.

(1 BvR 784/03 vom 2.3.2004, sogenanntes Geitheilerurteil und auch LG Verden, MedR 1998, S. 183 mit Anmerkung Taupitz)

In anderen Urteilen hat die Rechtsprechung zudem in diesem Zusammenhang bereits entschieden, dass z.B. für die Durchführung von Wellnessmassagen keine Genehmigung nach dem HeilpraktikerG erforderlich ist. Als Begründung wird angeführt, dass bei einer Massage durch Streichbewegungen verspannte Muskelgruppen gelockert werden. Das Wohlbefinden des Klienten wird damit erhöht, eine Einwirkung auf innere Organe würde hierbei nicht erfolgen.

(z.B.: Das Landgericht Kiel (AZ 15 O 100/08) und das Oberlandesgericht Schleswig (AZ 6 W 52/08)

Zum weiteren Vorgehen:

Es wäre anhand von den erarbeiteten Kriterien dann eine Liste zu erstellen welche Methoden, die wir unterrichten, die von unseren Mitgliedern ausgeübt werden noch dazugehören könnten.

Anlagen:

1. Stellungnahme vom Berufsverband neue Gesundheitsberufe und Dorntherapeuten e.V. durch Wolfgang Plies, Vorsitzender.

Dornmassagentherapeuten dürfen im Erstkontakt arbeiten, wenn Sie Ihren Patienten / Klienten folgende Punkte abgefragt, schriftlich festgehalten und unterschrieben bekommen haben:

1. Ob er wegen einer akuten Erkrankung in ärztlicher Behandlung ist?
2. Ob er unter einer Chronischen Krankheit leidet?
3. Ob er momentane Schmerzen / Beschwerden hat?

Nach Klärung dieser Fragen, muss der Massagetherapeut entscheiden, ob Massagen das Krankheitsbild verschlimmern können!!

Das heißt nicht das er nicht arbeiten darf, wenn eine der Fragen mit ja beantwortet ist. Er darf dann arbeiten wenn er nach besten Wissen und Gewissen und aus sicherem Können heraus eine Verschlimmerung der Erkrankung oder eine Gefährdung des Patienten durch seine Massagen ausschließen kann.

Erst wenn er dies in voller Verantwortung und aus sicherem Können heraus mit "nein" beantworten kann (Fachwissen vorausgesetzt), kann er eine Massage (die medizinisch nachweislich nicht erforderlich ist) durchführen. Für medizinisch nachweislich erforderliche Massagen, ist ein Rezept eines Arztes erforderlich.

Eine vollkommen rechtlich unbedenkliche Arbeit ist nur möglich nach abfragen dieser drei wichtigsten Kriterien und schriftlicher Bestätigung, der Befragten das keine akute oder chronische Erkrankung vorliegt und er auch aktuell keine Schmerzen hat. Wie oben erläutert muss der Dornmassagetherapeut wenn eine der Fragen mit "ja" beantwortet wird, nach den oben genannten Kriterien vorgehen und eine verantwortlich nachvollziehbare Entscheidung treffen. Ähnlich der abwägenden Entscheidungen von anderen Therapeuten, ob sie in einem konkreten Fall behandeln können oder an einen Kollegen verweisen. Der Dornmassagetherapeut hat in seiner Ausbildung gelernt solche Entscheidungen sachgerecht zu treffen.

Davon unberührt bleiben Wellness -Massagen. Die Dornmethode und die Breußmassage gehören keinesfalls zu den Wellnessmassagen oder Wellnessanwendungen. Die Dornmethode und die Breußmassage sind in verschiedenen Gerichtsurteilen eindeutig als therapeutische Maßnahmen definiert. Wenn Wellnessmassagen (es sind dann solche wenn sie im Internet darüber keine Heilaussagen finden) an vollkommen gesunden Menschen ausgeübt werden , also mindestens alle drei Fragen verneint sind, da Sie laut Rechtsprechung und evtl. Recherche des Richters, keine heilenden Auswirkungen auf den Menschlichen Organismus haben und somit nicht therapeutisch sind , sondern nur dem Wohlbefinden dienen.

Anlage 2

Definition vom Medizinischen Dienste der Krankenversicherung

Unter Primärprävention werden alle Maßnahmen und Verhaltensweisen verstanden, die geeignet sind, eine Krankheit zu verhindern bzw. ihre Entstehung zu verlangsamen.

Die Sekundärprävention kommt zum Zuge, wenn eine Krankheit bereits Symptome verursacht. Sie soll eine Verschlimmerung oder ein Wiederauftreten verhindern und der Chronifizierung entgegenreten.

Wenn es bereits zu Behinderungen gekommen ist, soll die sog. Tertiärpävention das Ausmaß der Behinderung und den Umgang mit ihr günstig beeinflussen.

<http://www.mdk.de/885.htm>

Joachim Wohlfeil, Vorsitzender
RÜCKGRAD e.V. gemeinnützig
www.rueckgrad.com
grosserwohlfeil@rueckgrad.com

AKADEMIE
BERUFSVERBAND
SELBSTHILFEORGANISATION
GESUNDHEITS-UND REHASPORT



Joachim Wohlfeil
(Vorsitzender, Dipl. Rel. Pädagoge und Ermutiger)

Corina Wohlfeil-Grosser
(Vorsitzende, Dipl. Pharmazie Ing. Heilpraktikerin und Systemische Aufstellerin)

Grüner Weg 20,
98527 Suhl,
fon: 03681-303413,
Fax: 303417

EINLADUNG ZUM ARBEITSKREIS "DORN & EMOTIONEN"

Am 23.07.10 wollen wir uns im Arbeitskreis mit den Aspekten der ganzheitlichen Methode Dorn auseinandersetzen. Die Methode Dorn hat sich in 40 Jahren von der Ausrichtung auf Knochen und Gelenke zu einer ganzheitlichen, sanften Methode entwickelt. Dieter Dorn berücksichtigt inzwischen, wie die Naturheilkunde im allg. den Ansatz von Körper, Geist und Seele als Ansatz. Er geht inzwischen sogar einen Schritt weiter und bezieht die Musik mit ein.

Unsere Treffen finden immer am Freitag vor unserem Seminarwochenende statt.

Neben einem speziell für das Treffen vorbereiteten Thema wollen wir:
Erfahrungen und Neuigkeiten austauschen, Problemfälle behandeln, gegenseitige Hilfestellung geben, einander unterstützen, Kollegen kennen lernen, Netzwerke aufbauen, Ausblicke und Horizonte aufzeigen und vieles mehr.

Termine und Themen 2010/2011:

23. Juli - "Dorn und Emotionen"
17. September - "Erfahrungsaustausch"
22. Oktober - "Massageabend"
12. November - "Thema wird noch bekannt gegeben"
21. Januar - "Thema wird noch bekannt gegeben"
weitere Termine in Planung

Dauer:
Fr 16.30 bis ca. 19.00 Uhr

Veranstaltungsort:
Seminarzentrum NeueImpulse
Rastatterstr. 27, 76448 Durmersheim
Wegbeschreibung unter:
http://www.breuss-dorn-shop.de/media/anfahrtsskizze_neueimpulse.jpg

Leitung:
Michael Rau, Heilpraktiker, Römerstr. 56, 76448 Durmersheim

Anmeldung:
Natural Spinal Care® Ausbildungszentrum für Wirbelsäulentherapie nach Breuß und Dorn
Tel.: 07245/93719 -5 Fax: 07245/93719 -4
www.breuss-dorn-shop.de

Alle Termine für den Arbeitskreis finden Sie auch in unserem Seminkalender:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/fortb.html>

Anmeldung per Mail mit der Betreffzeile ANMELDUNG ARBEITSKREIS, telefonisch, oder per Fax.
Zum Ausdrucken und Faxen Seminar-/Arbeitskreisanmeldung unter:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/Arbeitskreis-Anmeldung.pdf>

DYNAMISCHE WIRBELSÄULEN DEKOMPRESSION

Dynamische Wirbelsäulen Dekompression mit dem Spynamics Sacro Aligner™, der „Kreuzbeinschaukel“

Einfach durch die Verwendung eines kleinen Keils unter dem Spynamics Sacro Aligner™ erreicht man eine effektive, dynamische, sichere und sanfte Dekompression (Dehnung) des unteren Rückens.

Unsere Studien und Tests im Vergleich mit sehr teuren und computergesteuerten Dekompressionsmaschinen zeigte mindestens die gleiche Effektivität als diese Geräte beim Erreichen einer effektiven Dekompression und der raschen Abnahme von Anspannung und Schmerz im Lendenwirbelbereich bei Patienten mit Rückenproblemen (verschiedener Art) und Bandscheibenproblemen.

Die Keil-Unterlage kann zur Vorbereitung der aktiven und dynamischen Ausrichtungs-Übungen mit dem Spynamics Sacro Aligner™ verwendet werden und kann aufgrund seiner entspannenden Wirkung den Ausrichteffekt während des normalen Gebrauchs noch verstärken.

Vergleich des Spynamics Sacro Aligner™ mit Dekompressions-Zusatz-Keil und Dekompressionsmaschinen:

Spynamics Sacro Aligner™ mit Keil	Dekompressions-Maschinen
Günstig (Kleine einmalige Anschaffung)	Sehr teuer (jede Sitzung kostet grössere Summen)
Aktive Dekompression (erreicht durch eigenes Körpergewicht)	Passive Dekompression (computerisierte Tisch-Traktion)
Traktion direkt via Sakrum (Kein Stress für den Bandapparat)	Traktion via Beckenschaukel (Stress for SIJ Bandapparat)
Flexibler und mobiler Einsatzbereich	Maschinen-Standort gebundener Einsatz
Dekompression in Kombination mit aktiver Ausrichtung	Nur Dekompression, keine aktive Ausrichtung

Dekompressions-Phase (mit Keil)
Ohne bzw. mit sehr wenig aktiver Bewegung



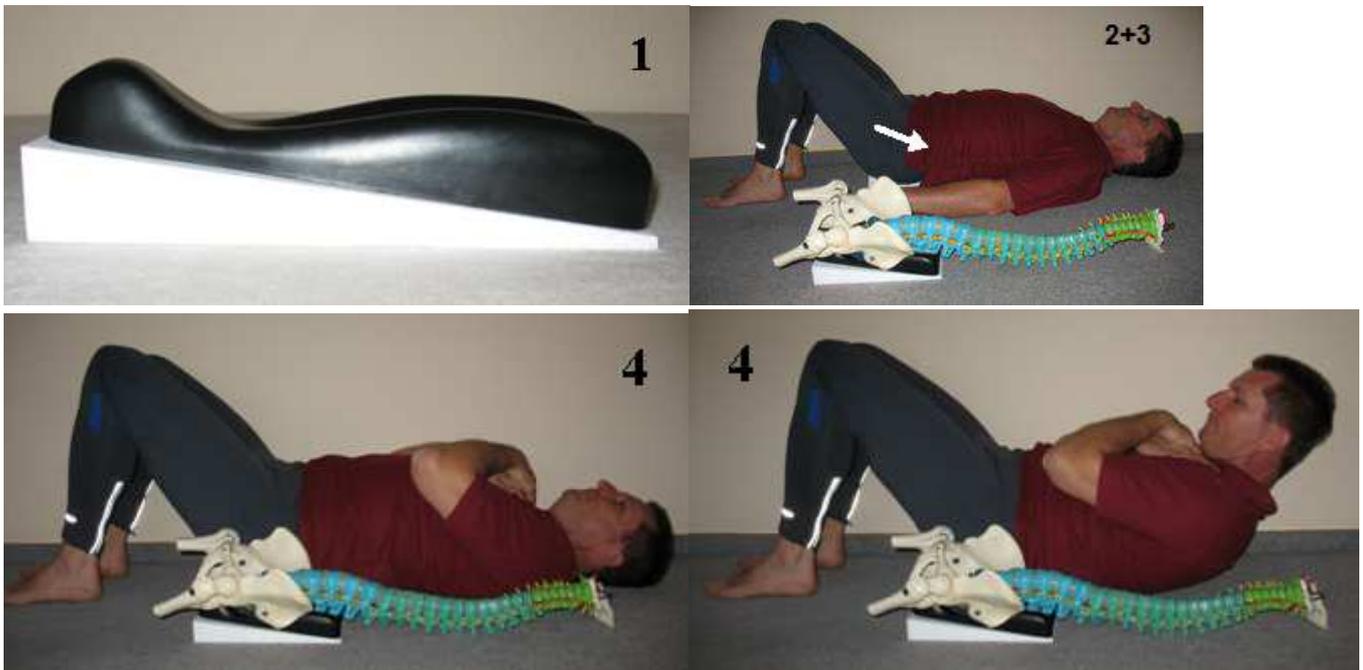
Ausrichtungs-Phase (ohne Keil)
Mit verschiedenen aktiven Bewegungen



Gebrauchsanleitung - Wirbelsäulen-Dekompression mit dem Spynamics Sacro Aligner™

Bitte konsultieren Sie Ihren Arzt bevor Sie den Spynamics Sacro Aligner™ als Selbsthilfe-Gerät verwenden da Rückenschmerzen verschieden Ursachen haben können.

1. Platzieren Sie den Spynamics Sacro Aligner™ auf den Keil mit dem Kopfteil erhöht
2. Legen Sie sich mit dem Kreuzbein darauf so dass Sie gerade den Kopfteil fühlen
3. Entspannen Sie sich, atmen Sie normal und erreichen Sie durch das eigene Körpergewicht eine sanfte Dekompression des unteren Rückens
4. Für zusätzliche Dekompression können Sie Bauch-Übungen machen (Brust anheben = Sit-up's)
5. Bleiben Sie in dieser Position für etwa 1 bis 2 Minuten
6. Entfernen Sie den Keil und repositionieren Sie das Kreuzbein auf den Aligner
7. Beginnen Sie die normalen Übungen mit dem Spynamics Sacro Aligner™ entsprechen den Anleitungen für einigen Minuten (~ 3 Min) bevor Sie langsam und vorsichtig aufstehen.



Unten gezeigte Positionen und Bewegungen mit dem Spynamics Sacro Aligner unter dem Kreuzbein ohne Keil!

1. Hoch / Runter aus den Hüften
2. Etwas von Seite zu Seite
3. Schaukelbewegungen (Fuss-Kopf)



Das Anwendungsvideo zur Wirbelsäulen-Dekompression mit dem Spynamics Sacro Aligner™ auf YouTube:

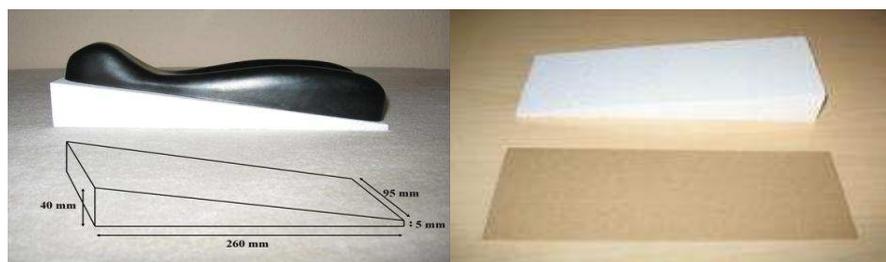


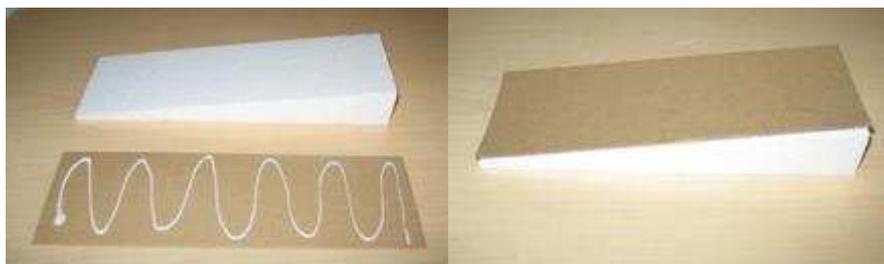
als Direkt-Link unter: <http://www.youtube.com/watch?v=8HUKYsKcpQI>

Wie können Sie den Zusatz-Keil zum Spynamics Sacro Aligner™ bekommen?

Der Dekompressions-Keil kann zusammen mit dem Spynamics Sacro Aligner™ bestellt werden oder selbst angefertigt werden durch Verwendung von geeignetem Material wie hartem Styropor oder Holz entsprechend den hier angegebenen Dimensionen.

Wenn Styropor verwendet wird empfehlen wir einen Karton auf den Keil zu kleben um damit die Struktur des Keils zu verstärken.





Wenn Sie schon Besitzer eines Spynamics Sacro Aligner sind und den Zusatz-Dekompressions-Keil möchten kontaktieren Sie uns.

Der Spynamics Sacro Aligner™, ist kein medizinisches Gerät oder ein Ersatz für professionelle medizinische Behandlung.

Vor dem Gebrauch des Gerätes bitte den Arzt aufsuchen. Die Verwendung des Gerätes erfolgt unter eigener Verantwortung! Jegliche Haftung ist ausgeschlossen.

Bitte beachten: Während der ersten paar Tage kann es manchmal zu Anpassungsreaktionen kommen die etwas unangenehm sein können.

Dies ist in der Regel eine sogenannte Heilreaktion die nach spätestens einer Woche abklingen sollte. Bei Unsicherheiten bzgl. dieser Reaktionen konsultieren Sie bitte ihren Arzt bevor Sie mit der Anwendung weitermachen

Am Anfang kann die Verwendung des Spynamics Sacro Aligner™ mit oder ohne Keilunterlage etwas unbequem sein, in der Regel wegen bestehender muskulärer Verspannungen.

Diese lassen normalerweise schnell nach einigen Tagen nach. Bitte üben Sie NICHT wenn Schmerzen auftreten während des Übens!

Achtung: Benützen Sie dieses Gerät nicht unmittelbar nach Unfällen, bei schwerer Osteoporose, hohem Fieber, Schlaganfällen, akuten Herzproblemen, Hirnblutungen, Zerebralem Aneurysma, Hirn-und Wirbelsäulentumoren.

Falls Sie unter einer anderen ernsten Krankheit leiden konsultieren Sie zuerst Ihren Arzt bevor Sie dieses Gerät benutzen!

Für Fragen, Bestellungen, Persönliches Coaching, Kritik oder Cooperation besuchen Sie uns, Email oder Anruf:

Sie finden den Spynamics Sacro Aligner™ - die Kreuzbeinschaukel bei uns im Shop:

Kreuzbeinschaukel

Weiteres Zubehör zur Methode Dorn unter:

Massagezubehör

Unser Gesamtprogramm mit allen Produkten finden Sie unter:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/care-katalog.pdf>

T-SHIRT "WATCH YOUR BACK" IM PROGRAMM

Neu: WATCH YOUR BACK - T-Shirt (Größe L oder XL) Top Qualität mit Druck

Das Design zeigt die Worte WATCH YOUR BACK deutsch: Achte auf deinen Rücken und ein modifiziertes Auge des Horus, das Ägyptisches Symbol für Heilung mit der Wirbelsäule über dem Auge!



Sie finden das T-Shirt bei uns im Shop: **T-Shirt "Watch your back"**

Weitere Dorn-Bekleidung und Aktionen unter: **Aktionen**

Unser Gesamtprogramm mit allen Produkten finden Sie unter:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/care-katalog.pdf>

SEMINAR "DORN THERAPIE FÜR HUNDE"

Dorn Therapie für Hunde

Freitag, den 3. September 2010 11:00 - 18:00

Dozentin: Susanne Schmitt,
Leiterin des Dorn-Therapiezentrum in Köln

Die Dorn-Therapie ist eine sanfte manuelle Behandlungsmethode, mit der sich Wirbel- und Gelenkblockaden einfach, schnell und zuverlässig beseitigen lassen.

In unserem Seminar erlernen Sie die Wiederherstellung der korrekten Statik durch das Einrichten aller Gelenke an den Beinen und die Beseitigung von Blockaden an der Wirbelsäule.

Die Therapie ist sanft, da lediglich beim Einrichten der Wirbel ein leichter Druckschmerz entsteht, ansonsten ist die Therapie für den Hund sehr angenehm.

Oft erzielt man mit wenigen Behandlungen sensationelle Erfolge, auch bei austherapierten Hunden!

Teilnahmegebühr: € 105.- Das Anmeldeformular finden Sie unter:

[Anmeldeformular Dorntherapie für Hunde](#)

Seminar

Wirbelsäulen- und Gelenkerkrankungen bei Hunden

Samstag, den 04. September 2010 10:00 - 17:30

Dozentin: Susanne Schmitt
Leiterin des Dorn-Therapiezentrum in Köln

In diesem Theoriekurs werden wir im Detail die Wirbelsäulen- und Gelenkerkrankungen des Hundes besprechen. Die einzelnen Erkrankungen, deren Ursachen und Symptome werden im Detail anhand von Fallbeispielen, Röntgen-/CT- und MRT-Bildern besprochen.

Inhalte:

- " Anatomie der Gelenke und Wirbelsäule
- " Erkrankungen im Detail:
 - Wobblersyndrom
 - Spondylarthrose
 - Bandscheibenvorfall
 - Spondylose,
 - Cauda-Equina-Kompressionssyndrom Rückenmarksinfarkt
 - Osteochondrose
 - Arthrose, Arthritis
 - ED, HD, OCD ... und deren Behandlungsmöglichkeiten

Teilnahmegebühr: € 95.-

Teilnahmegebühr für beide Seminare: € 180.-

Das Anmeldeformular finden Sie unter: **Anmeldeformular Dorntherapie für Hunde**

Seminarort:

Schule für Tierheilkunde

Daniela Zimmermann



Theodor-Körner-Str. 24

76344 Eggenstein

Tel. 0721/ 785080

Fax 07256/ 923743

www.naturheilpraxis-mensch-und-tier.de

info@danielazimmermann.de

VORANKÜNDIGUNG 1. ROSENHEIMER RÜCKEN- UND GESUNDHEITSTAGE



1. Rosenheimer Rücken- & Gesundheitstage vom 12. – 13. Februar 2011 mit Jürgen Fliege im Kultur- & Kongresszentrum Rosenheim

Die 1. Rosenheimer Rücken-& Gesundheitstage sind für alle Gesunden die Vorbeugen wollen, für Schmerz-Betroffene und Interessierte, für Heilpraktiker, Ärzte und Therapeuten.

Der bekannte Fernseh-Pfarrer Jürgen Fliege wird auf den 1. Rosenheimer Rücken-& Gesundheitstagen anwesend sein und Vorträge halten.



Insgesamt finden ca. 28 Vorträge und Workshops an diesem Wochenende statt.

Die 1. Rosenheimer Rücken- und Gesundheitstage sind für Aussteller die ideale Präsentationsplattform um neue Kunden und Geschäftskontakte zu gewinnen. Firmen aus Gewerbebereichen wie Gesundheit, Wellness, Naturheilkunde & alternative Heilmethoden, Fitness, Medizin & Pharma, Psychologie, Lebenshilfe, Verbände, Kliniken, Krankenkassen, Vitale Ernährung, die MethodeDorn können sich anmelden und vor Ort Ihre Produkte, Waren und Dienstleistungen präsentieren und verkaufen.

Bei frühzeitiger Anmeldung können wir Ihre Platzwünsche optimal erfüllen. Für alle Anfragen und Informationen stehen wir Ihnen unter der Rufnummer +49(0)8031/8093360 und Fax: +49(0)8031/8093361 sowie E-Mail: info@orthodorn.de gerne zur Verfügung. Wir freuen uns sehr, Sie und Ihre Firma auf den 1. Rosenheimer Rücken- und Gesundheitstagen als Aussteller begrüßen zu können.

Fordern Sie Ihre Ausstellerunterlagen und den Hallenplan an bei:

Melanie Gruber

Orthodorn

Isarstr. 1a

D-83026 Rosenheim

Tel: 08031 / 8093360

Fax: 8093361

www.orthodorn.de

info@orthodorn.de

I M P R E S S U M (Breuß-Dorn-Newsletter)

NSC-Natural Spinal Care®

Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn

& alles für die Therapien nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn

Inhaber: Michael Rau

76448 Durmersheim, Römerstr. 56

Telefon: 07245-93719 -5 e-mail: info@breuss-dorn-shop.de

Telefax: 07245-93719 -4 Internet: www.breuss-dorn-shop.de

Steuer-Nr.: 39338/44622

Ust-IdNr.: entfällt

Handelsregister-Nummer: entfällt

nicht im Handelsregister eingetragenes Kammermitglied der IHK-Karlsruhe

Unser Newsletter ist ein Informationsmedium für Neuigkeiten der Methoden nach Breuß und Dorn und unserem Ausbildungszentrum.

Wir wenden uns damit an Therapeuten, Ärzte, Heilpraktiker, Gesundheitsberater, Interessierte, Betroffene, etc. - für alle, die die BREUß- und DORN-Methoden anwenden und sich für die Methoden interessieren, zum Informations- und Erfahrungsaustausch.

Sie finden in unserem Newsletter Neuigkeiten, Erfahrungsberichte, Studien, Termine, Buchvorstellungen, Produktneuheiten, u.a..

Wir veröffentlichen gerne auch Ihre Neuigkeiten, die für allen anderen Leser interessant sind, wobei sich die Newsletterredaktion das Recht vorbehält Artikel zu kürzen, abzulehnen, oder terminlich in einer anderen Ausgabe zu veröffentlichen.

Copyright 2006-2010 NSC-Natural Spinal Care®. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, wenn nicht anders angegeben, mit Quellenangabe: www.breuss-dorn-shop.de frei. Der Bezug der Newsletter ist kostenlos und kann jederzeit beendet werden. In unserer Bezugsdatei werden nur die e-mail-Adressen ohne jeden weiteren Personenbezug gespeichert. Es ist daher erforderlich, dass eine Abbestellung von der Empfängeradresse erfolgen muss. Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie auf den folgenden Link. Newsletter abbestellen: newsletter-loeschen@breuss-dorn-shop.de Wir werden Sie dann aus der Datenliste der Empfänger streichen.

Der regelmäßige Versand unserer Newsletter erfolgt 1x pro Monat. Bei einer Netzüberlastung können sich die Übertragungszeiten verschieben. Haben Sie jedoch einmal keinen Newsletter auf ihrem Rechner, bitten wir um Information.

Der Bezug des Newsletters wird von uns aus beendet, wenn Ihr e-mail-Programm oder Ihr Provider den Bezug zurückweist (Fehlerhafte Programmierung eines Spam-Schutzes, der Mailbox oder der Abrufparameter). Sollte der Newsletter fehlerhaft ankommen (Steuerzeichen statt Umlauten), teilen Sie uns dies bitte mit.

Haben Sie den Newsletter von jemand anderem erhalten und sind nicht in der Verteilerliste, senden Sie uns eine e-mail und schreiben einfach **NEWSLETTER ANMELDUNG**.

Wenn Sie der Meinung sind, dass ein anderer Kollege oder eine andere Kollegin unseren Newsletter ebenfalls erhalten sollte, schreiben Sie bitte **EMPFEHLUNG NL** und die e-mail-Adresse des neuen

Empfängers. Wir nehmen diese Adresse dann in unsere Newsletter-Datei auf und versenden den letzten aktuellen Newsletter. Newsletter-Versand-Adressen werden von uns ausschließlich für diese Zwecke gespeichert und enthalten keinen weiteren Personenbezug. Sie werden Dritten nicht weitergegeben.

Bilder/Grafiken: Artikel 3,4,5 Thomas Zudrell, Artikel 5 Daniela Zimmermann, Artikel 5 OrthoDorn

Wenn Sie unseren Newsletter nicht richtig angezeigt bekommen, klicken Sie bitte auf:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/breuss-dorn-newsletter-07.2010.pdf>

Für die Anzeige der Dokumente benötigen Sie den Acrobat Reader. Sollte das Programm auf Ihrem Rechner noch nicht installiert sein, so können Sie es unter <http://get.adobe.com/de/reader/> kostenfrei beziehen.

Alle bisher erschienen Newsletter finden Sie auf unsere Seite:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/newsletter.html>